INFOBRIEF

der Bio-Musterregion Ravensburg

Nr. 10

April 2021

Bild: Fruchtbares UG

Landkreis Ravensburg | Stadt Tettnang | Gemeinde Neukirch | Gemeinde Meckenbeuren

Rückblick der Bio-Musterregion Ravensburg

Online Kochen und Genießen – Ravensburg kocht Bio

Im Online-Koch-Erlebnis des Ernährungszentrums Bodensee-Oberschwaben in Kooperation mit der Bio-Musterregion Ravensburg wurde am 2. und 19. Februar ein Bio-Genuss-Menü mit drei Gängen gezaubert. Referentin Manuela Schmied vom Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben kochte live aus der Schulküche in Leutkirch und gab dabei allerlei Tipps zur Verarbeitung einzelner Produkte. Was gilt es bei der Verarbeitung von Schwarzwurzeln zu beachten, worauf muss beim Karamellisieren geachtet werden und warum kann die Teigkarte ein essentielles Werkzeug in der Küche sein? Diese und weitere Fragen wurden beantwortet. Daneben wurde auf Bezugsmöglichkeiten von Bio-Produkten in der Region verwiesen und regionale Bio-Verarbeiter über eingespielte Videos vorgestellt. Fragen rund um den ökologischen Landbau beantwortete Katharina Eckel, Regionalmanagerin der Bio-Musterregion Ravensburg. Vorab wurden die Teilnehmer/innen auch über die Einkaufsliste auf Einkaufsmöglichkeiten von Bio-Lebensmitteln im Landkreis hingewiesen. Die beiden Online-Kochkurse erreichten knapp 50 Haushalte im Landkreis und waren ausgebucht. Zum Teil wurde zu zweit oder mit der ganzen Familie gekocht.

„War super lecker! Und sehr klar und gut erklärt.“, „Wir hatten sehr viel Spaß!“, „Wir sind begeistert. Vielen Dank!“, „Vielen Dank für den tollen Kurs. Schmeckt supaaaaa“, so einige Stimmen der Teilnehmenden.

GOBIOM

Am 25. Februar fand das zweite Begleitkreistreffen für das Forschungsprojekt GOBIOM online statt. Das Projekt erhielt im Oktober den Förderbescheid für die Konzeptionsphase. Im Projekt geht es um „Gestaltungsoptionen für ökonomisch tragfähige biodiversitätsfördernde Milchproduktionssysteme in den Bio-Musterregionen Freiburg und Ravensburg“. Die Bio-Musterregion Ravensburg sitzt dafür nun im Begleitkreis und begleitet das Projekt. Die Konzeptionsphase ist auf ein Jahr angesetzt, danach startet bei Bewilligung die eigentliche 3-jährige Hauptphase. Koordiniert wird das Vorhaben von Öko-Institut und gemeinsam mit dem Forschungspartner IfLS und dem Praxispartner grünweg im Kernteam durchgeführt. Gefördert wird das Projekt im Rahmen der BMBF-Fördermaßnahme „Wertschätzung und Sicherung von Biodiversität in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft“.

Interessensgemeinschaft Streuobst gründet sich

Anfang des Jahres 2021 gründete sich in Ravensburg die Interessensgemeinschaft Streuobst. Sie beschäftigt sich mit der Inwertsetzung von Streuobstwiesen und deren Produkten. Das heißt, sie stellt Kriterien für eine biodiversitätsfördernde Bewirtschaftung von Streuobstwiesen auf und unterstützt die Vermarktung von verschiedenen Streuobstprodukten. Dabei wird eine breite Produktpalette angestrebt, vom Standard-Streuobstapfelsaft, zu Essigprodukten über Streuobsthonig bis hin zu Streuobstweidefleisch. Die Ideen sind vielfältig. Das Kernteam der Interessensgemeinschaft setzt sich zusammen aus einem Bioland-Imker, einem Bioland-Landwirt mit Streuobst, einer Essigmanufaktur, der Bio-Musterregion Ravensburg, sowie des Landschaftserhaltungsverbands Ravensburg mit der Biodiversitätsstrategie des Landkreises.

MLR informiert online über den Weg zu 30-40 % Bio bis 2030

In der gemeinsamen Online-Veranstaltung der Bio-Musterregionen Biberach und Ravensburg am 4. März informierten Martin Ries (Leiter des Referats 210 - ökologischer Landbau am MLR), Dr. Barbara Engler (Referat 22 – Vermarktung, Marketing, Ernährungswirtschaft) und Dr. Alexander Wirsig (Marketinggesellschaft Baden-Württemberg (MBW)) über aktuelle Entwicklungen und nächste Schritte auf dem Weg zu 30-40 % Bio bis 2030. Die gut 50 Teilnehmenden hatten im Anschluss die Möglichkeit mit den Referenten ins Gespräch zu kommen, Rückmeldung zu geben zu den bisherigen Maßnahmen und Wünsche für die Zukunft äußern.

1. Sitzung AG Wertschöpfungskette Fleisch/Milch

Am 9. März setzten sich auf Einladung der Bio-Musterregion erstmalig Vertreter/innen aus dem Bereich der Wertschöpfungskette Fleisch, insbesondere zum Thema Bio-Milchviehkälbervermarktung, online an einen Tisch und berieten über mögliche Lösungen des Problems. Die Gruppe bezieht sowohl bestehende Initiativen mit bereits geschaffenen Lösungen (Demeter Heumilchbauern, TischGenossen) ein, als auch Akteure mit neuen Ideen. Gemeinsam sollen Projekte und Strategien entwickelt werden, die zur Lösung des Kälberproblems in der Region beitragen. Wer sich gerne in die Gruppe einbringen möchte, meldet sich bitte beim Regionalmanagement.

Bewerbung um eine Teilnahme am Projekt „Bio in der Gemeinschaftsverpflegung“

Anfang März erhielt die Bio-Musterregion Ravensburg leider die Absage zur Bewerbung um eine Teilnahme beim Projekt „Bio in der GV“. Die Ablehnung bezieht sich auf die erste Bewerbungsrunde, sodass Ravensburg nun die Chance hat in der zweiten Bewerbungsrunde weitere interessierte Einrichtungen und Betriebe zu akquirieren. Weitere Informationen zum Projektaufruf und den Zielen des Projektes finden Sie auf unserer Homepage. Alle die sich für das Projekt interessieren, werden gebeten sich schnellstmöglich beim Regionalmanagement zu melden. Der Bewerbungsschluss für die zweite Runde für die Bio-Musterregion ist der 27. Mai.

Bilder: J. Potente/MLR

Fachschüler über BMR informiert

Auch in diesem Jahr wurden die Fachschüler/innen für Landwirtschaft in Ravensburg wieder vom Regionalmanagement über die Bio-Musterregion sowie den Bio-Fleischmarkt informiert. Auch dies musste in diesem Jahr online stattfinden.

Bio-Gschenkle auch zu Ostern

Auch zu Ostern verpacken die 14 beteiligten Bio-Höfe und Naturkostläden im Rahmen des Projektes „Bio-Gschenkle“ regionale Bio-Produkte liebevoll zu einem Genussgeschenk. Die liebevoll verpackten Nester sind nicht nur ein echter Hingucker, sondern auch ein Beitrag zur Unterstützung unserer regionalen Bio-Landwirtschaft und handwerklichen Verarbeitungsunternehmen. Alle Verkaufsstellen versuchen auf Ihre individuellen Wünsche so gut wie möglich einzugehen. Viele können die Gschenkle auch verschicken oder liefern (mit Aufpreis). Nicht nur für Privatpersonen sollte das Bio-Gschenkle eine nachhaltige Alternative zum Standard-Oster-Nest sein, auch Firmen und Vereine sind eingeladen ihre Mitarbeiter/innen und Vereinsmitglieder mit liebevollem Genuss aus der Region zu beschenken. Betriebe und Vereine können dazu beitragen, die regionale Bio-Landwirtschaft durch das Verschenken der Bio-Gschenkle bekannter zu machen und die Erzeugung hochwertiger, nachhaltiger und gesunder Lebensmittel in der Region unterstützen. Ein Osterneschtle mit echtem Mehrwert also.

Bilder: Fruchtbares UG und Biohof Vetter

Bekanntmachungen

Projektaufruf Bio in der Gemeinschaftsverpflegung (GV)

des MLR in Kooperation mit den Bio-Musterregionen

Ziel des Projektes ist eine Anteilssteigerung von Bio(regionalen) Lebensmitteln in der GV, sowie eine Bio- und DGE-Zertifizierung der Betriebe. Interessierte Betriebe der Gemeinschaftsverpflegung sollten schnellstmöglich ihr Interesse beim Regionalmanagement bekunden. Weitere Infos können ebenfalls dort angefordert werden.

Tierschutzpreis BW 2021

Personen und Organisationen, die sich vorbildlich für den Schutz der Tiere einsetzen, können sich dieses Jahr wieder um den mit 7.500€ dotierten Preis bewerben. Auch die besonders Tiergerechte Haltung kann ausgezeichnet werden. Bewerbungen und Vorschläge können noch bis **24. Mai 2021** eingereicht werden. Weitere Informationen zum Preis und der Bewerbung finden Sie hier.

Förderpreis „Bestes Bio-Betriebskonzept Baden-Württembergs“

des Ministeriums für ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Das Land fördert erstmals drei besonders innovative und regional engagierte landwirtschaftliche Bio-Betriebe. Insgesamt ist der Preis mit 6.000 € dotiert. Bewerbungsschluss ist der 15. April 2021. Alle weiteren Infos und die Antragsunterlagen finden Sie hier.

Neuer EIP-Förderaufruf für innovative Vorhaben in der Landwirtschaft, im Gartenbau und im Wein- und Obstbau

Mit 8,7 Mio. Euro werden vom Land Baden-Württemberg wieder Innovationen zur Verbesserung des Tierwohls in der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung, sowie innovative Klimaschutzmaßnahmen und Vorhaben zur Anpassung an den Klimawandel unterstützt. Projektvorschläge können bis 19. Mai 2021 beim RP Stuttgart eingereicht werden. Weitere Informationen hier.

ECHT KUH-L

Schüler/innen Wettbewerb

Unter dem Motto „Obst und Gemüse – Bunte Schatzkiste der Natur“ können sich Schülerinnen und Schüler der 3. bis zur 10. Klasse aller Schulformen damit auseinandersetzen wie nachhaltige Landwirtschaft und eine umweltgerechte Ernährung zusammenhängen. Im internationalen Jahr für Obst und Gemüse stehen die Vitamin-Lieferanten im Fokus des Wettbewerbs.

Einsendeschluss: 13. April 2021

Ausführliche Infos gibt es hier

L•U•I – Landwirtschaftspreis für unternehmerische Innovationen

zurück aus der Corona-Pause

In diesem Jahr können sich wieder Einzelpersonen, Gruppen, Handwerksbetriebe, Organisationen, Initiativen und Kommunen um den mit 5.000€ dotierten Preis bewerben.

Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2021.

Weitere Infos hier.

Europaweiter Tag der Streuobstwiesen

Der Streuobstanbau ist im Bundesweiten Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes!

Es wird Zeit, das zu feiern und auch auf europäischer Ebene auszubauen. Denn dieser Erfolg soll erst der Anfang sein. Auf Initiative der ARGE Streuobst aus Österreich wurde der letzte Freitag im April zum **Europaweiten Tag der Streuobstwiesen** erklärt!

Alle sind herzlich eingeladen, am 30. April 2021 zum ersten Mal den Europaweiten Tag der Streuobstwiesen zu feiern - mit Aktivitäten unterschiedlichsten Charakters.

Hochstamm Deutschland e.V. erfasst Ihre (Covid-19-konforme) Aktionen und nimmt sie in die Öffentlichkeitsarbeit auf. Es wird eine eigene Rubrik auf der Homepage eingerichtet, auf der alle Aktionen und Beteiligungen der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Beispiele für Aktionen:
- Streuobstwiesenführungen
- Obstsortenbestimmungen
- Verkostungen (z.B. online)
- Infoveranstaltungen, Austausch, Diskussion, Vorträge, Videos, etc. (z.B. online)
- Kampagnen, z.B. informative Videos oder textbasierte Beiträge in den sozialen Medien

Termine in der Region

- **Lieferservices und Abo-Kisten in der Bio-Musterregion Ravensburg** stellen sich vor im Rahmen einer Online-Veranstaltung am 13. April 2021 ab 19:00 Uhr. Anmeldung per Mail an k.eckel@rv.de.
- **BioBitte – Mehr Bio in die Großküchen der Region** am 21. April 2021 um 13:30 Uhr online. Organisiert von der Ökonsult GbR und der Bio-Musterregion Ravensburg. Anmeldung an k.eckel@rv.de
- **Kräuterwanderungen** im Landkreis Ravensburg im Mai. Anmeldung und weitere Infos hier.
- **Online-Vortrag „Die starken Wilden – Die Heilkraft der Wildblumen“** von Susanne Fischer-Rizzi am 19. Mai 2021 um 19:00 Uhr. Infos und Anmeldung hier.

Weitere Online-Veranstaltungen

- **Webseminar „Trennen und Absetzen in der kuhgebundenen Kälberaufzucht“** des ProYoungStock-Projektes am 07. April 2021 um 20:00 Uhr. Die Teilnahme ist kostenfrei unter folgendem Link möglich: https://uni-kassel.zoom.us/meeting/register/tJckcuyrpzwrH9BUErhBGafKjxcPaoOQOgUZ
- **Bio-Direktvermarktung: Trends und Entwicklungen** am 12. April 2021 ab 15:00 Uhr. Veranstalter ist Bioland und weitere Infos finden Sie hier.
- **Veranstaltungsreihe „Wie mein Essen das Klima beeinflusst“** der Akademie Ländlicher Raum am 21. April, 5. Mai und 19. Mai jeweils ab 19:00 Uhr. Weitere Informationen, das Programm und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier.
- **Ökobetriebe mit Urlaub auf dem Bauernhof – Botschafter des Ökolandbaus oder einfach nur Vermieter** am 7. Mai 2021 ab 15:00 Uhr online. Veranstalter ist Naturland und weitere Infos gibt´s hier.

Kurznachrichten

Studie zum Marktpotenzial des Ökolandbaus (EVA BioBW2030) abgeschlossen

Am 4. Februar wurden die Ergebnisse der EVA-BIOBW 2030 Studie online vorgestellt. Die Studie befasste sich mit dem Produktions- und Marktpotenzial des Ökolandbaus in Baden-Württemberg. Durch die Studie gibt es nun eine breite Datengrundlage zur Produktion, Verarbeitung und Vermarktung von Öko-Produkten, sowie Handlungsempfehlungen, um das weitere Wachstum der Öko-Branche zu unterstützen.

Broschüre zum Thema Campen auf dem Bauernhof

Landsichten hat in Kooperation mit Dethleffs eine Broschüre für Landwirte rund um das Thema „Camping auf dem Bauernhof veröffentlicht. Auch die rechtliche Seite wird beleuchtet. Die Broschüre finden Sie hier.

Terrabc – Wissensplattform

Die Wissensplattform Terrabc aus der Schweiz teilt landwirtschaftliches Wissen zu unterschiedlichsten Themenaspekten.

Blühbotschafter-Lehrgang in Ravensburg

Von Juli bis September werden im Landkreis Ravensburg an 4 Tagen für 50€/p.P. Blühbotschafter ausgebildet. Anmeldungen sind bis 30. April möglich. Hier gibt´s weitere Infos.

Sie haben Fragen, Anregungen, Ideen, Feedback oder möchten auf die Verteilerliste unseres Infobriefs gesetzt werden oder den Infobrief nicht mehr erhalten?
Schreiben Sie uns einfach eine Email oder rufen Sie an. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Falls Sie interessierte Menschen kennen, leiten Sie den Infobrief gerne weiter.

Kontakt zur Bio-Musterregion Ravensburg

Katharina Eckel
Regionalmanagerin Bio-Musterregion Ravensburg

Landwirtschaftsamt Ravensburg
Frauenstraße 4
88212 Ravensburg

Email: k.eckel@rv.de
Tel.: 0751 / 85-6164
Mobil: 0151 / 52 500 364
Fax.: 0751 / 85 77 6164
www.biomusterregionen-bw.de/ravensburg

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern und viel Freude beim Bio-Eier-Suchen. Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung. Bleiben Sie gesund und geben Sie auf sich Acht!

bio musterregion landkreis ravensburg

BIO MUSTER REGION Baden-Württemberg

Gefördert durch

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ